

Nachbericht Deutsche Hochschulmeisterschaften der Leichtathletik 2015 in Münster

2 Titel und insgesamt 5 Medaillen für Bochumer Athleten

Die Reise zu den Deutschen Hochschulmeisterschaften 2015 in Münster hat sich für die Bochumer Leichtathleten gelohnt. Sie kehrten mit 5 Medaillen zurück und gewannen sogar zweimal Gold. „Mit einem so guten Ergebnis haben wir nicht gerechnet. Es dürfte nicht viele Hochschulen in Deutschland geben, die heute besser abgeschnitten haben als wir“ freute sich Obmann Timo Krampen. Schon am Mittwochabend war es Maïke Schmidt, die ihren Diskus auf 43,80 m schleuderte und sich damit die Bronzemedaille sicherte. Nahtlos knüpfen die Sportler am Donnerstag an die gute Leistung von Maïke an. So sprintete Ina Thimm über 100 m als Siegerin ihres Vorlaufs zunächst ins Finale, um sich dort nach einem ausbaufähigen Start in 11,95 sek die Silbermedaille zu erkämpfen. Einige Stunden später sprintete sie die 200 m in 24,46 sek und holte sich damit ihre zweite Medaille an diesem Tag ab, denn mit dieser Zeit war sie die drittschnellste aller Läuferinnen. Den ersten Titel des Tages gab es im Hochsprung der Frauen. Julia Stockmann lieferte sich ein spannendes Duell mit ihrer Wattenscheider Clubkollegin Nadja Kampschulte, die für die Uni Wuppertal an den Start ging. Beide übersprangen 1,77 m. Da Julia aber weniger Fehlversuche auf ihrem Konto hatte, gewann sie schließlich die Goldmedaille.



Julia Stockmann gewinnt Gold im Hochsprung (Foto: Privat)

Staffeltitel der Jungs zum Abschluss

Die Staffeln schlossen wie gewohnt die Veranstaltung ab. Die erste unserer zwei Staffeln sorgte dann mit einem nicht erwarteten schnellen Lauf von 42,61 sek für die Überraschung des Tages. In der Besetzung Marcel Krause, Ismael Jean Conde, Timo Krampen und Armin Treichel gewannen sie die Deutsche Hochschulmeisterschaft und holten den zweiten Titel nach Bochum. Auch der zweiten Staffel, bestehend aus Teilnehmern des Leichtathletik Spezialfaches, gelang es in die Top 10 zu laufen. Mit 44,84 sek landeten Pablo Nolte, Niklas Scherer, Jakob Schuhmann und Daniel Heine auf einem guten 9. Platz, angefeuert durch einige mitgereiste Anhänger.



Die 4x100 Staffel der Herren siegte in einem tollen Rennen (Foto: Privat)

Weitere Bestleistungen und Platzierungen unter den ersten 8

Neben den Medaillen gab es noch viele erfreuliche Ergebnisse aus Bochumer Sicht. So sprang beispielsweise Carina Keilmann mit Bestleistung von 1,71 m auf einen 4. Platz im Hochsprung. Lisa Winter wurde 5. im Speerwurf mit 41,38 m, ebenso Maike Schmidt mit 12,95 m im Kugelstoßen. Armin Treichel fuhr neben dem Titel in der Staffel noch einen 6. Platz im Hochsprung (1,90 m) ein und landete mit Bestleistung von 6,73 m auf einem 8. Rang im Weitsprung. Sven Kurpierz erreichte mit 13,26 m im Dreisprung den 6. Platz. Ismael Jean Conde gewann nicht nur Staffelgold, sondern auch das B Finale über 100 m in 10,78 sek und wurde 6. über 200 m in 21,77. Über die gleiche Distanz wurde Timo Krampen in 22,28 sek guter 8., genau wie Pablo Nolte mit 51,29 m im Speerwurf. Alisa Puchalla sprintete in 12,44 sek auf einen 4. Rang im B Finale über 100m.